

Referendariat (VD 18) an beruflichen Schulen

IFS Tübingen,
29.11.2012

3 Vorurteile:

- Berufliche Schulen und Berufsschulen sind das Gleiche!
- In einer beruflichen Schule macht man das Fachabitur nicht das Vollabitur!
- Wer was erreichen will geht auf ein allgemeinbildendes Gymnasium und nicht auf ein berufliches!

Berufsschule vs. Berufliche Schule



Berufliche Gymnasien (WG, TG, EG, ITG, SG, BTG, MTG, 6-jährige BGs, uvm.)

Berufskolleg (1-jährig, 2-jährig, BKFH,...)

Berufsfachschulen (Elektro, Metall, Wirtschaft, Pflege, Gesundheit, ...)

Berufsvorbereitungsjahr (BVJ, BEJ, VAG,...)

Und viele weitere Schularten mehr !!!

Fachabitur vs. Vollabitur

- Fachgebundene Hochschulreife

z.B. beim Fehlen der 2. Fremdsprache

→ begrenzt auf bestimmte Fächer

- In BW eher selten



- Allgemeine Hochschulreife

Alle BGs führen zur AHR

eine 2. Fremdsprache ist Pflicht



Allgemeinbildend vs. Beruflich

Altersstruktur
(ca. 11-18 J.)

Homogenität (?)

Leistungsstärke
und –motivation (?)

Anfangsunterricht



Altersstruktur
(ca. 15-20 J.)

Heterogenität

„Neubeginn“

keine Kleinen,
keine Pubertierenden

VD 18 Sport (berufliche Schulen)

- Kleine Kurse (hohe Betreuungsquote)
- Gut ausgestattete Schulen
- „andere“ Atmosphäre an Schulen
- Einstellungschancen ???
- Oberschwaben (Weingarten)



www.seminar-weingarten.de

Stefan Hener (LB Sport, berufl. Schulen)